

1	Anmeldung zum Netzanschluss (Strom) Pläne sind beizulegen				Eingangsvermerk (NB)																																																																					
2	Anschrift des Netzbetreibers (NB) Name des NB Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach Postleitzahl Ort				Angaben zum Anschlussobjekt Straße, Haus-Nr., ggf. Etage Postleitzahl Ort Ortsteil / Gemarkung / Flur und Flurstück-Nr. Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes Bei vorhandener Anlage: Zähler- bzw. NB-Kundennummer																																																																					
3	Angemeldet wird nach TAB: ☐ Neuanschluss ☐ Verstärkung Netzanschluss ☐ Mitverlegung weiterer Sparten ☐ Zustimmungspflichtige Geräte *) ☐ Anschluss-/Anlagenveränderung ☐ Umlegung Netzanschluss ☐ Leistungserhöhung **) ☐ Stilllegung ☐ Wiederherstellung ☐ Erzeugungsanlagen ***) ☐ Notstromanlagen***) ☐ zeitlich befristeter Anschluss (Baustrom, Schaustellerbetriebe...) voraussichtlich bis: _____ ***) Datenblätter beifügen																																																																									
*) Bezeichnung des Gerätes u. ggf. Datenblätter beifügen				Anschlussleistung (kVA)		**) Bezeichnung des Gerätes		Anschlussleistung (kVA)																																																																		
4	Für folgende Kundenanlagen <table><tr><td rowspan="3">Art/Anzahl a) Baustelle (zeitl. befristet) b) Wohnung c) Gewerbe m. Branche d) Gemeinschaftsanlagen e) Erzeugungsanlagen f) im Endausbau</td><td colspan="3">Gleichzeitig benötigte Leistung [kVA] P_{max} [kVA]</td><td colspan="3">Zugeordnete Überstromschutzeinrichtung vor dem Zähler [A]</td><td colspan="2">erwarteter Jahresverbrauch [kWh]</td></tr><tr><td>bisher</td><td>neu</td><td>im Endausbau</td><td>bisher</td><td>neu</td><td>im Endausbau</td><td>bisher</td><td>neu</td><td>< 100.000</td><td>≥ 100.000</td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>												Art/Anzahl a) Baustelle (zeitl. befristet) b) Wohnung c) Gewerbe m. Branche d) Gemeinschaftsanlagen e) Erzeugungsanlagen f) im Endausbau	Gleichzeitig benötigte Leistung [kVA] P_{max} [kVA]			Zugeordnete Überstromschutzeinrichtung vor dem Zähler [A]			erwarteter Jahresverbrauch [kWh]		bisher	neu	im Endausbau	bisher	neu	im Endausbau	bisher	neu	< 100.000	≥ 100.000																																											
Art/Anzahl a) Baustelle (zeitl. befristet) b) Wohnung c) Gewerbe m. Branche d) Gemeinschaftsanlagen e) Erzeugungsanlagen f) im Endausbau	Gleichzeitig benötigte Leistung [kVA] P_{max} [kVA]			Zugeordnete Überstromschutzeinrichtung vor dem Zähler [A]			erwarteter Jahresverbrauch [kWh]																																																																			
	bisher	neu	im Endausbau	bisher	neu	im Endausbau	bisher	neu	< 100.000	≥ 100.000																																																																
Gleichzeitig benötigte Gesamtleistung am Netzanschluss in kVA:																																																																										
5	Elektrofachbetrieb: Firmenname Ausweisnummer Eingetragen bei: Straße und Haus-Nr. Postleitzahl Ort Telefon, E-Mail Unterschrift (optional) Antragsteller und Grundstückseigentümer erkennen an, dass Grundlage des Netzanschlussvertrages die "Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung - NAV)" ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u. a., das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 10, 12 NAV). Die NAV ist beim Netzbetreiber (NB) und im Internet auf der Homepage des NB erhältlich. Die Kundenanlage ist von einem in ein Installateurverzeichnis eines NB eingetragenen Installationsunternehmen unter Beachtung der anerkannten Regeln der Technik zu errichten und in Betrieb zu setzen. Datenschutz-Hinweis: Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.																																																																									
6	Angaben zum Anschlussnehmer Name, Vorname bzw. Firmenname Registergericht / Registernummer bei Firma Geburtsdatum bei Privatpersonen Straße und Haus-Nr. Postleitzahl Ort Telefon, Fax, E-Mail Datum Name in Druckschrift Unterschrift (optional) ☐ Angebot an Anschlussnehmer ☐ oder abweichend an Person/Firma						Zustimmung des Grundstückseigentümers (wenn Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer ist) Name, Vorname bzw. Firmenname Straße und Haus-Nr. Postleitzahl Ort Telefon, Fax, E-Mail Datum Name in Druckschrift Unterschrift (optional)																																																																			
7	gewünschter Fertigstellungstermin: _____ Bemerkungen: _____																																																																									

Erläuterungen zum Vordruck "Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)"

(bei Verwendung für MS-Anmeldungen die entsprechenden Datenerfassungsblätter anfügen)

- zu ① • Pro Anschluss ist jeweils ein eigenes Formular zu verwenden
- **Bitte einen maßstabsgerechten Lageplan (z. B. 1:500) und Grundrissplan mit Kennzeichnung des Anschlusspunktes sowie weitere nach TAB erforderliche Unterlagen beifügen**
- zu ② • Anschrift des Netzbetreibers und Angaben zum Anschlussobjekt
- Aus den Ortsangaben muss das Anschlussobjekt eindeutig zu bestimmen sein
- zu ③ • Bei Bedarf sind gem. TAB gesonderte Datenerfassungsblätter beizufügen (z. B. Erzeugungsanlagen)
- Das Verfahren zur Mitverlegung weiterer Sparten ist mit dem Netzbetreiber abzustimmen
- zu ④ • Angaben zum Leistungsbedarf für Haushaltsanlagen sind der DIN 18015 Teil 1 zu entnehmen
- Die zu verwendende Bauform der zugeordneten Überstromschutzeinrichtungen und deren Anbringungsort ist den TAB des Netzbetreiber zu entnehmen
 - Angaben zum Jahresverbrauch sind aufgrund der Nutzung abzuschätzen
Anlagen mit Jahresverbräuchen größer 100.000 kWh sind gemäß Netzzugangsverordnung mit Lastgangzählern auszustatten
 - Aufgrund dieser Angaben legt der Netzbetreiber das Messverfahren fest
- zu ⑤ • Im Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers eingetragener Elektrofachbetrieb gemäß § 13 Abs. 2 NAV
- Wenn die Angaben unter Abschnitt 4 vom Elektrofachbetrieb ermittelt worden sind, ist dies mit Unterschrift zu bestätigen
- zu ⑥ • Angaben zum Anschlussnehmer und - sofern erforderlich - zum Grundstückseigentümer
- Wird dieses Formular Bestandteil eines Netzanschlussvertrages, sind die Unterschriften erforderlich
- zu ⑦ • Hier sind Eintragungen von Terminen/Zeiträumen, sowie die bevorzugte bauliche Ausführung des Netzanschlusses und weitere Bemerkungen möglich.

Bearbeitungsvermerke:

Erläuterungen zum Vordruck "Inbetriebnahme/Inbetriebsetzung Niederspannung"

- zu ① • Pro Anschlussnutzer ist jeweils ein eigenes Formular zu verwenden
- Auswahl des Vorgangs
 - Zur Inbetriebsetzung sind Angaben in allen Abschnitten erforderlich
 - Zur Inbetriebnahme sind nur Angaben in Abschnitt ② und ③ erforderlich
- zu ② • Anschrift des Netzbetreibers und Angaben zum Anschlussobjekt
- zu ③ • Bei Auswahl Gewerbe ist die Branche mit aufzuführen
- Mit Vorgang 'Anschlussnutzung einstellen' wird erst bei Abmeldung der letzten Anlage der Hausanschluss außer Betrieb genommen (Entfernen der Hausanschluss Sicherungen)
 - Gesonderte Datenerfassungsblätter sind beim Netzbetreiber erhältlich oder auf der CD des Fachverlags EW Medien und Kongresse (früher VWEW)
- zu ④ • Schaltzeiten sind dem Energieliefervertrag zu entnehmen oder beim Netzbetreiber zu erfragen
- Angaben zur Energielieferung nur wenn zutreffend
- zu ⑤ • Angaben sind unterstützende Hinweise zur Sicherstellung des Grundmessstellenbetriebes
- Hierdurch wird **nicht** die MSB-Anmeldung des Messstellenbetreiber an den NB ersetzt
 - Wurde kein Messstellenbetreiber angemeldet, erfolgt die Montage der Messeinrichtung durch den Netzbetreiber
 - Unter Art der Anlage sind die Buchstaben aus Abschnitt ③ zu übernehmen
 - Die Art der zu verwendenden Messeinrichtung richtet sich nach den technischen Mindestanforderungen des Netzbetreibers
 - Bei Inbetriebsetzung von mehr als 4 Messeinrichtungen weiteres Blatt oder gesonderte Aufstellung beilegen
 - Bei Aus- oder Umbau von Geräten wird der abgelesene Zählerstand auf das Datum der Erklärung gebucht
 - Bei Abweichung bitte Ausbaudatum neben dem Zählerstand vermerken
- zu ⑥ • Terminwunsch zur Montage der Messeinrichtung
- zu ⑦ • Die Angaben zum Anschlussnutzer sind vollständig (laut § 4 NAV incl. Registergericht bzw. Geburtsdatum) auszufüllen
- Für Änderungen in der elektrischen Anlage, die der Anschlussnutzer beauftragt, ist die Zustimmung des Anschlussnehmers erforderlich
- zu ⑧ • Im Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers eingetragenes Elektrofachbetrieb gemäß § 13 Abs. 2 NAV
- Die aufgeführte Erklärung ist von der verantwortlichen Elektrofachkraft zu unterschreiben
 - Zur Prüfung des Hauptstromversorgungssystems, des Zählerplatzes und/oder der Kundenanlage ohne Inbetriebnahme bzw. Inbetriebsetzung, ist zu Prüfzwecken das Unter-Spannung-Setzen des Hauptstromversorgungssystems, des Zählerplatzes und/oder der Kundenanlage ggf. unter kurzzeitiger Brückung der Zählerzu- und -abgänge zulässig. Hierzu können eigene Sicherungen oder die Sicherungen des Netzbetreibers verwendet werden. Nach der Prüfung hat der Rückbau des Prüfaufbaus und das Sichern der Anlage zu
 - Ist der Errichter der Kundenanlage nicht der Errichter des Hauptstromversorgungssystems, so ist die Dokumentation über die Prüfung des Hauptstromversorgungssystems vom Errichter oder vom Anschlussnehmer einzuholen und zu berücksichtigen. Des Weiteren ist mit der ersten Inbetriebsetzung der ersten Kundenanlage auch die Inbetriebnahme des Hauptstromversorgungssystems zu beantragen
 - Hinweise zum Plombierverfahren sind der TAB des Netzbetreibers zu entnehmen

Angaben zur Inbetriebnahme / Inbetriebsetzung / Änderungsmitteilung / Bearbeitungsvermerke: